

Inhaltsübersicht

	Seite
A. Aufgabe und Problemstellung	7
B. Strukturelle Wandlungen Schlesiens	11
I. Die wirtschaftlichen Kräfte	11
1. Gebiet, Bevölkerung, Verwaltung	11
2. Bodenschätze und Industrie	17
Die Kohle — Die Metalle: Eisenerze, Blei und Zinkerze — Die Montanindustrie — Steine und sonstige Bodenschätze Schlesiens — Industrie und Gewerbe	
3. Schlesiens Landwirtschaft	38
Betriebsstruktur — Produktion — Industrie	
4. Grundlagen des Verkehrs	49
II. Schlesien als Grenzprovinz	53
1. Der Begriff „Verkehrsferne“	53
2. Schlesiens wirtschaftliche Lage bis zum Weltkrieg seit dem Bestehen der zweiseitigen Grenzlage	56
a) Das erste Jahrhundert zweiseitiger Grenzlage 1742—1847	56
b) Die Umstellung der schlesischen Wirtschaft 1847—1914	57
3. Die Wirkungen des Diktats von Versailles auf das schlesische Wirtschaftsleben	63
Vorbemerkung	63
a) Die Entwicklung bis 1933	64
Die politische Neuordnung nach dem Weltkrieg — Veränderungen im Rohstoffbezug und der Absatzmärkte — Der Wirtschaftsverkehr mit Polen — Schwierigkeiten bei der Gewinnung innerdeutscher Marktgebiete — Grenzlage Schlesiens und Verkehrsferne — Die Entwicklung der Landwirtschaft — Schlesiens Wohlstandsentwicklung	
b) Die Beeinträchtigung der Maßnahmen und Pläne der Reichsregierung ab 1933 durch die Grenzlage	92
Die Entwicklung von Schlesiens Landwirtschaft und Industrie 1933—1938 — Veränderungen im Außenhandel seit 1933 — Ist die Entwicklung Schlesiens seit 1933 als strukturelle oder als konjunkturelle Veränderung zu bezeichnen?	
III. Die Neugestaltung 1939	105
1. Aufhebung der Grenzlage	105
a) Politische Neuordnung im Osten und Südosten	105
b) Beeinflussung Schlesiens durch Änderung der Welthandelsformen	106

c) Erweiterung des Absatzmarktes	108
Warthegau — Ost- und Westpreußen — Generalgouvernement — Protektorat — Südoststaaten — Sowjetrußland — Organisationsfragen	
2. Wirtschaftsplanung	115
a) Industrieplanung	115
Kohle — Eisen — Sonstige Industrie — Energiewirtschaft	
b) Die Bedeutung der Neuordnung für die schlesische Landwirtschaft	124
Forderung auf Produktionssteigerung — Mechanisierung — Betriebsgrößenproblem	
3. Die Verkehrsprobleme Schlesiens	128
a) Verhältnis von Eisenbahn und Oderschiffahrt	128
b) Ausbau des Eisenbahnwesens in Schlesien	130
Verbindungslinien zum Sudetengau und Prag — Die Ostbahnen — Verstärkung des innerschlesischen Netzes — Vermehrung des rollenden Materials	
c) Die Aufgaben des Oderstromgebietes	135
d) Tarife und Frachtfragen Schlesiens	138
4. Arbeitskräftebeschaffung	142
a) Siedlungsziele in Ostdeutschland	142
b) Der regionale Siedlungsbedarf in Schlesien	144
c) Wo wird der Fehlbedarf an Arbeitskräften entstehen und wie ist er zu decken	146
Kräftemangel — Nachwuchs — Umschulung — Freisetzung von Kleinbesitzern? — Weibliche Kräfte — Fremdstämmige Kräfte — Berücksichtigung der völkischen Grenzlage	
d) Festhalten der Arbeitskräfte in Schlesien	151
Erhöhung des Lohnniveaus — Wohnungswesen — Aufstiegsmöglichkeiten	
5. Steuer- und Finanzierungsfragen des schlesischen Wirtschaftsraumes	155
a) Die Ost-Steuerhilfe	155
b) Krediterleichterungen und Kapitalbeschaffung	157
c) Die Entwicklung im oberschlesischen Industrierevier	159
C. Zeitenwende	161
Quellennachweis und Schrifttum	162

Verzeichnis der Abbildungen

Kohlevorkommen in Oberschlesien	18
Zahl der Betriebe	34
Zahl der Beschäftigten	35
Anbauzonen Schlesiens	43
Steinkohlenproduktion im Bezirk des Oberbergamtes Breslau	83
Versand in das Ausland	100